



Für die in Berlin ansässige JRC Capital Management hat Trading-PC eine Hochverfügbarkeits- und Sicherheitsumgebung für den weltweiten Zugriff auf die eigenentwickelten Handels- und Prognose-Systeme umgesetzt.

Case Study: Hochverfügbarkeits- und Sicherheitsumgebung für JRC Capital Management

Case Study: Hochverfügbarkeits- und Sicherheitsumgebung für JRC Capital Management

JRC ist ein innovativer Finanzdienstleister mit Sitz in Berlin. Die Firma entwickelt bereits seit 1994 neue Lösungen in den Bereichen Portfolio- und Asset-Management sowie Brokerage. Sowohl institutionelle Anleger als auch Privatkunden vertrauen auf die langjährige Expertise.

JRC verbindet auf einzigartige Weise Forschung und Entwicklung mit den Instrumenten der Vermögensverwaltung und des Handels. Die Ergebnisse der internen Forschungsabteilung fließen direkt in die Entwicklung von innovativen Handels- und Prognose-Systemen ein und bilden die Grundlage für ein professionelles Vermögensmanagement.

Die Kernkompetenz liegt dabei in der Entwicklung und dem Einsatz von automatisierten Handels- und Prognose-Systemen für die Bereiche Devisen und Financial Futures.

Anforderungsprofil und Risikoanalyse

JRC ist einer der erfahrensten und erfolgreichsten Systementwickler für den automatisierten Handel. Um diesen Anspruch jederzeit

gerecht zu werden, sollten die Handelssystem-Entwicklungen gesichert und Standortunabhängig zur Verfügung gestellt werden.

Folgende Risiken wurden im Rahmen der Analyse identifiziert:

- Diebstahl des geistigen Eigentums
- Zerstörung der Entwicklung durch Elementarschäden
- Ausfallrisiken durch Wiederherstellungszeiten nach Schäden an lokalen Systemen
- Ausfall der Strom- oder Internetversorgung an den Bürostandorten

Die Lösung von Trading-PC und vAppX

In enger Zusammenarbeit mit JRC wurden die kritischen Anwendungen spezifiziert und ein Konzept zur Umsetzung der Lösung erarbeitet. Anschließend erfolgte die Umsetzung der Konzeption in eine Testumgebung.

EVALUATIONSPHASE

Der bei JRC zuständige Projektleiter Dr. Stein konnte in der 2 monatigen Evaluationsphase die Umsetzung auf Funktionalität und Verfügbarkeit testen. Während des Test konnten

kleinere Fehler in Zusammenarbeit mit dem Softwareanbieter, in dem Fall Tradestation Technologies behoben werden. Hier zahlt sich die enge Zusammenarbeit von Trading-PC und vAppX mit der Trading-Industrie aus.

HOSTING IM vAppX RECHENZENTRUM

Das unterirdische vAppX Rechenzentrum erfüllt alle Kriterien um die definierten Risiken zu unterbinden bzw. auf ein Minimum zu reduzieren. Das Mietobjekt wurde auf Grundlage der IT Sicherheitsregelung der Banken-Finanzaufsichtsbehörde (BaFin) und dem Bundesaufsichtsamt für Kreditwesen (BaKred) ausgerüstet.



Die Sicherung erfolgt durch mehrstufige Zutrittskontrollen mit Videoüberwachung und Einbruchmeldeanlage. Zur Vermeidung von Feuerschäden wird auf eine Sauerstoffreduktion gesetzt die einen Brand unmöglich macht.

Die Anbindung der Stromversorgung erfolgt über eine redundant ausgeführte Mittelspannungsstation mit zwei wegeredundanten 10kV Zuführungen und drei Transformatoren (n+1). Im Falle eines 10kV Ausfalles erfolgt die Speisung durch n+1 redundante Netzersatzanlagen.

Darüber hinaus stehen über zwei getrennte Netze redundante USV-Anlagen und Batterieanlagen bis zu den Servern zur Verfügung. Das Rechenzentrum verfügt über redundante Glasfaseranbindungen an das Backbone mit mehrfach 10 Gbit/s. Alle Server sind redundant mit 1 Gbit/s angebunden.

Die Serverumgebung wird über einen virtualisierten Cluster zur Verfügung gestellt und redundant an das Storage angebunden. Die Sicherheit der Kundendaten wird über eine Mandanteneigene Netzstruktur gewährleistet und durch entsprechende Sicherheitssysteme geschützt.



Ergebnisse und Vorteile

Alle kritischen Applikationen, wurden in der vAppX Hochverfügbarkeitsumgebung auf einem dedizierten Anwendungsserver installiert und gekapselt. Die Userdaten werden in dem jeweiligen Userprofil separat auf einem redundanten Storage gespeichert. Somit können die Installationspakete jederzeit unabhängig von den Userdaten zentral geupdated werden.

HÖCHSTE SICHERHEITSSTANDARDS

Der Zugriff auf die Umgebung erfolgt mittels einer SSL-Verschlüsselten Internetverbindung. Zusammen mit der Trennung von Anwendungs- und Userdaten und den BaFin und BaKred konformen Sicherheitseinrichtungen des Rechenzentrums wird eine maximale Sicherheit für die installierten Handels- und Prognose-Systeme erreicht.

PLATTFORMUNABHÄNGIGER ZUGRIFF

Der für den Zugriff notwendige Client kann auf jedem aktuellen Endgerät vom Anwender selbst installiert werden. Somit kann mit den vorhandenen iPad's und iPhone's auf die Handelssysteme zugegriffen werden.

KEIN SCHULUNGS-AUFWAND

Da die Anwendungen in gewohnter Art und Weise zu bedienen waren, konnte auf eine kostenintensive Einarbeitung verzichtet werden.

Haben Sie Fragen zu diesem Projekt, oder planen auch Sie die Implementierung einer neuen IT-Infrastruktur? Gern beraten wir Sie und erstellen gemeinsam mit Ihnen eine passende Lösung.